

Protokoll der Sitzung des Pfarrgemeinderates St. Marien am Donnerstag, den 5. Mai 2022

Anwesend: Levente Egyhazy, Ruth Engelhardt, Markus Fertig, Stefan Hain, Bernward Mnich, Eva Ommen, Michael Pietsch, Tanja Pohl, Gabriele Ruppelt, Karin Schott, Ursula Pfennig, Katharina Stoscheck, Gabriele Vauti, Sonja Wachtendorf, Michael Pietsch

TOP 1: Begrüßung und Schriftlesung

Gabriele Ruppelt begrüßt die Anwesenden.

Pfarrer Mnich liest aus dem Brief des Bischofs zum Godehardjahr vor sowie ein Gebet aus den Materialien zum Godehardjahr.

TOP 2: Genehmigung des Protokolls vom 7.4.2022

Das Protokoll wird genehmigt.

TOP 3: Berichte aus den Gremien

Pfarrer Mnich berichtet vom AK Ökumene – in diesem Fall ein Treffen der drei Querumer Pfarrer - bei dem der Ökumenische Pfingstgottesdienst vorbereitet wurde. Mehr unter TOP 6.

TOP 4: Rückblick Ostern 2022

Gabriele Ruppelt und Pfarrer Mnich sagen allen ein großes „Dankeschön“ für die Mithilfe und das Engagement rund um Ostern!

An dieser Stelle auch kurzer Austausch über die Kreuzwegandachten und kommenden Marienandachten, die zunehmend weniger besucht werden. Es herrscht Einigkeit darüber, diese Entwicklung entspannt zu sehen und als Ausdruck eines Generationenwechsels, der auch eine andere Sicht auf die traditionellen Gottesdienst-Formen mit sich bringt. Wenn solche Andachtsformen nicht mehr durch genügend Gemeindemitglieder mitgetragen werden, dann dürfen sie ohne schlechtes Gewissen beendet werden, auch wenn einige deswegen trauern werden.

TOP 5: Zukünftiger Umgang mit der Corona Situation

Aufgrund der aktuellen Situation und Rechtslage werden folgende Beschlüsse gefasst:

5.1 Gottesdienste

Es sind **keine Anmeldungen mehr** notwendig.

Die farbigen Markierungen der Bänke/Plätze werden so angepasst, dass ein „Schachbrettmuster“ entsteht. Es werden also alle Reihen belegt – aber im Wechsel außen und innen. (Den Wechsel zwischen Farben gibt es nicht mehr!)

Dadurch können **mehr Gottesdienstteilnehmer*innen** Platz finden. **Nach Möglichkeit soll aber der Mindest-Abstand** gewahrt bleiben.

Weiterhin sollen FFP2 Masken getragen werden. (In Ausnahmefällen sind auch medizinische Masken möglich, dann wird allerdings darum gebeten, nicht mitzusingen.)

Die **Kommunionausteilung** erfolgt **weiterhin in den Bänken**.

Den **Ordner*innen Dienst** soll es zunächst weiterhin geben! So können die Abstände beim Besetzen der Plätze besser gesteuert werden und die Ordner*innen geben auch den Gottesdienstbesucher*innen ein Stück Sicherheit, wie sie sich verhalten sollen. Die Ordner*innen müssen aber nicht mehr unbedingt eine halbe Stunde vorher da sein.

Die ehrenamtlichen Küster*innen werden gebeten, sich ab jetzt wieder für den **Küster-Dienst** in den Plan einzutragen. Es sollen bitte wieder alle Küster-Aufgaben - wie es vor Corona üblich war – übernommen werden.

5.2 Gemeinderäume und Gruppen

Nach der aktuellen Corona-Verordnung gibt es keine Einschränkungen mehr. Deshalb wird das bisherige Hygiene-Konzept beendet. Die Entscheidung und Verantwortung, ob und mit welchen Einschränkungen die Gruppen sich treffen bzw. Veranstaltungen durchgeführt werden, liegt ab sofort bei den Gruppenleitungen bzw. den Veranstalter*innen.

TOP 6: Ausblick auf Pfingsten

Ökumenischer Pfingstgottesdienst: Montag, 6. Juni, 11:00 Uhr in St. Lukas.
Bitte an die „KiBa“ oder Teile davon, Musik zu machen.

Zudem klärt sich demnächst, ob die Kinderkirche und Stefan Hain wieder einen Open Air Gottesdienst in Hondelage gestalten werden.

TOP 7: Gemeindefest und Fest für Ehrenamtliche

Das **Gemeindefest** wird wie vor Corona üblich am Sonntag nach Fronleichnam und auch in der üblichen Weise in Hondelage geplant. Kurzfristig würde das Zusammensein und Essen hinterher ausfallen, sofern die dann aktuelle Corona Situation es verlangt.

Aufbau für das Fest am Samstag, 18. Juni – 10 Uhr.
Gottesdienst am 19.6. um 10:45 - anschließend Grillen/Essen.

Plakat wird von Stefan Hain erstellt werden mit dem Hinweis „Änderungen vorbehalten“.
Der Festausschuss des Pfarrgemeinderates trifft sich zur weiteren Planung.

Fest für Ehrenamtliche

Als Ersatz für das Dankessen, das auch dieses Jahr nicht stattfinden konnte, soll es am 11. September einen Open-Air-Gottesdienst mit anschließendem Essen geben. Weitere Überlegungen dazu bei der kommenden Pfarrgemeinderatssitzung.

TOP 8: Wahlen PGR/KV

Frau Ruppelt fragt die Anwesenden, wer wieder kandidieren würde und anschließend werden gemeinsam Personen überlegt, die für die Kandidatur zum Pfarrgemeinderat bzw. Kirchenvorstand angefragt werden sollen.

TOP 9: Verschiedenes

Protokoll: Stefan Hain